

## Stadtamt Pinkafeld

# E I N L A D U N G

zu der am Mittwoch, den **19. Oktober 2022, um 19.00 Uhr** im Rathaussaal der Stadtgemeinde Pinkafeld stattfindenden

### konstituierenden Sitzung

des am **2. Oktober 2022** neu gewählten Gemeinderates der Stadtgemeinde Pinkafeld und zur Wahl des Stadtrates.

**Die Teilnahme an dieser Gemeinderatssitzung ist Pflicht (§ 79 Abs. 3 GemWO 1992).**

Das unentschuldigte Nichterscheinen zur konstituierenden Sitzung oder ein sich Entfernen vor Beendigung der Wahl ohne hinreichenden Grund hat die Verlustigerklärung des Mandates zur Folge (§ 87 Abs. 1 Ziff. 4 GemWO 1992).

### TAGESORDNUNG

1. Angelobung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder
2. Festlegung der Anzahl der in der Gemeinde zu wählenden Vizebürgermeister und Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen auf die einzelnen Gemeinderatsparteien
3. Wahl des Vizebürgermeisters bzw. der Vizebürgermeister
4. Wahl der übrigen Mitglieder des Stadtrates
5. Allfälliges

Pinkafeld, am 11. Oktober 2022

Der gewählte Bürgermeister:

Mag. Kurt Maczek

## Zustellnachweis

betreffend die Einberufung des neu gewählten Gemeinderates zu seiner konstituierenden Sitzung am Mittwoch, dem 19. Oktober 2022, um 19.00 Uhr im Gemeindeamt.

Name	Unterschrift	Datum
<b>Dampf</b> Franz		
Mag.a (FH) <b>De Lellis-Mejatsch</b> Patrizia	Digitale Zustellung	11.10.2022
Ing. <b>Hofer</b> Norbert		
<b>Höfler</b> Helmut		
<b>Horvatits</b> Andrea	Digitale Zustellung	11.10.2022
<b>Kleinrath</b> Walter, BEd BSc		
<b>Konya</b> Stefanie		
Mag. <b>Kramer</b> Martin		
Mag. <b>Kubat</b> Adrian	Digitale Zustellung	11.10.2022
Dipl.-Päd. DI. <b>Laschober-Luif</b> Carina	Digitale Zustellung	11.10.2022
Mag. <b>Liebmann</b> Andrea		
Mag.a <b>Maczek</b> Angelika		
Mag.a <b>Novosel</b> Brigitte	Digitale Zustellung	11.10.2022
Mag. <b>Posch</b> Eduard	Digitale Zustellung	11.10.2022
<b>Pröll</b> Martin		
<b>Rechberger</b> Franz	Digitale Zustellung	11.10.2022
<b>Riemer</b> Daniel		
<b>Schuh</b> Alfred		
<b>Schuh</b> Ewald	Digitale Zustellung	11.10.2022
<b>Szemes</b> Oscar		
<b>Tallian</b> Sigrid		
<b>Theiler</b> Christoph		
<b>Tiefengraber</b> Beatrice	Digitale Zustellung	11.10.2022
Ing. <b>Unger</b> Franz	Digitale Zustellung	11.10.2022

**Zustellnachweis**

betreffend die Einberufung des neu gewählten Gemeinderates zu seiner konstituierenden Sitzung am Mittwoch, dem 19. Oktober 2022, um 19.00 Uhr im Gemeindeamt.

<b>Name</b>	<b>Unterschrift</b>	<b>Datum</b>
Dierl Jasmin		
Mantsch, MSc Thomas	Digitale Zustellung	11.10.2022
Pasquali Hannes		
Prenner Nicole		

## N I E D E R S C H R I F T

Aufgenommen anlässlich der am Mittwoch, dem 19. Oktober 2022, um 19.00 Uhr am Gemeindeamt Pinkafeld stattgefundenen Konstituierung des Gemeinderates.

**Anwesend:** Bürgermeister Mag. Kurt Maczek, die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder Dampf Franz, Mag.a (FH) De Lellis-Mejatsch Patrizia, Dierl Jasmin (E), Ing. Hofer Norbert, Höfler Helmut, Horvatits Andrea, Kleinrath Walter, BEd BSc, Konya Stefanie, Mag. Kubat Adrian, Dipl.-Päd. DI. Laschober-Luif Carina, Mag. Liebmann Andrea, Mag.a Maczek Angelika, Mantsch, MSc Thomas (E), Mag.a Novosel Brigitte, Pasquali Hannes (E), Mag. Posch Eduard, Prenner Nicole (E), Pröll Martin, Rechberger Franz, Riemer Daniel, Schuh Alfred, Schuh Ewald, Szemes Oscar, Tallian Sigrid, Theiler Christoph, Tiefengraber Beatrice sowie AL-Stv. Hans Peter Heinerer und VB Lena Sinz als Schriftführerin

Das Fernbleiben von Kramer Martin (aufgrund eines Auslandsaufenthaltes) und Unger Franz (aufgrund eines Reha-Aufenthaltes) wurde entschuldigt.

Gemäß § 80 (1) GemWO 1992 eröffnet der neugewählte Bürgermeister Mag. Kurt Maczek die konstituierende Sitzung, begrüßt die zahlreich Erschienenen und stellt die ordnungsgemäß erfolgte Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Die Bestimmung von Protokollbeglaubigern entfällt, weil die Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates bzw. über die Wahl des Stadtrates gemäß § 83 GemWO 1992 vom Leiter der Wahl sowie von sämtlichen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zu unterfertigen ist.

### TAGESORDNUNG

1. Angelobung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder
2. Festlegung der Anzahl der in der Gemeinde zu wählenden Vizebürgermeister und Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen auf die einzelnen Gemeinderatsparteien
3. Wahl des Vizebürgermeisters bzw. der Vizebürgermeister
4. Wahl der übrigen Mitglieder des Stadtrates
5. Allfälliges

Nunmehr wird in die Tagesordnung eingegangen.

#### **1. Angelobung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder**

---

Gemäß § 18 Abs. 2 GemO werden die neugewählten Gemeinderatsmitglieder vom neugewählten und bereits angelobten Bürgermeister angelobt, wobei Bürgermeister Maczek die Gelöbnisformel gemäß § 18 (1) GemO wie folgt verliest:

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie die Gesetze der Republik Österreich und des Landes Burgenland gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch

und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Die einzelnen Gemeinderäte und -rätinnen legen mit den Worten „Ich gelobe“ ihr Gelöbnis ab.

## **2. Festlegung der Anzahl der in den Gemeinderat zu wählenden Vizebürgermeister**

Bgm. Maczek bringt dazu vor, dass aufgrund der Größe und der zu bewältigenden Aufgaben sowie der zu tragenden hohen Verantwortung des Gemeinderates die Anzahl der Vizebürgermeister wie bisher mit zwei festgelegt und die Aufteilung der Stadtratsstellen nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen sollte. Er bringt die gesetzlichen Grundlagen zur Kenntnis:

### **§ 17 Abs. 2 bGld. Gemeindeordnung 2003**

*„Die Anzahl der Vizebürgermeister legt der Gemeinderat in seiner konstituierenden Sitzung fest. Diese Festlegung gilt für die gesamte Funktionsperiode. Wird auch ein zweiter Vizebürgermeister gewählt, so führen die Vizebürgermeister nach der Reihenfolge ihrer Wahl die Amtsbezeichnung erster und zweiter Vizebürgermeister.“*

### **§ 80 Abs. 2 Gemeindewahlordnung 1992**

*„Der Gemeinderat hat zunächst die Anzahl der in der Gemeinde zu wählenden Vizebürgermeister festzulegen. Diese Festlegung gilt für die gesamte Funktionsperiode.“*

GRin Laschober-Luif erklärt, dass die ÖVP diesem Antrag ursprünglich aus Kostengründen nicht zustimmen wollte, um jedoch ein Zeichen und Signal der Zusammenarbeit zu setzen, hat man sich aber entschlossen solch einem Antrag zuzustimmen.

GRin De Lellis-Mejatsch bekräftigt diese Aussage und ergänzt, dass der jetzige 1. Vizebürgermeister mit denselben Rechten wie der Vizebürgermeister der Vorperiode ausgestattet werden soll.

GR Hofer teilt mit, dass die FPÖ dem Antrag zustimmen wird, wobei es wesentlich ist, dass es zwei Vizebürgermeister gibt, die für die Gemeinde arbeiten; die Anzahl ist hierbei weniger wichtig.

GR Posch unterstützt ebenfalls den Antrag, da dies eine bereits jahrzehntelange Tradition in Pinkafeld ist und es keine schlüssigen Gründe gibt, davon abzugehen. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Bürgermeister und die voraussichtlich 1. Vizebürgermeisterin Mitglieder des burgenländischen Landtages sind, diese daher mit hoher Wahrscheinlichkeit gleichzeitig verhindert sein werden, erscheint ein zweiter Vizebürgermeister als äußerst sinnvoll. Er weist außerdem darauf hin, dass das Gehalt für einen zweiten Vizebürgermeister lediglich € 3.300,-- pro Jahr teurer ist als das eines Stadtratmitgliedes.

GR Kubat bedankt sich im Namen der SPÖ für diesen Vertrauensvorschuss und hebt hervor, dass die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zwar in Bezug auf die politische Farbe verschieden sind, aber alle für die Gemeinde arbeiten wollen und dies viel stärker wirkt als die Trennung.

**Auf Antrag von Bgm. Mag. Maczek beschließt der Gemeinderat gemäß § 17 (2) GemO und § 80 (2) GemWO 1992 einstimmig für die Gemeinderatsperiode zwei Vizebürgermeister zu bestellen, da aufgrund der Größe des Ortes, der zu bewältigenden Aufgaben und der zu tragenden hohen Verantwortung diese Anzahl gerechtfertigt erscheint.**

In Anwendung der Bestimmungen des § 82 (1) GemWO 1992 werden die gemäß § 17 (1) GemO festgelegten 7 Stadtratsstellen auf die einzelnen Gemeinderatsparteien im Verhältnis ihrer Mandatszahl wie folgt aufgeteilt:

Sozialdemokratische Partei Österreichs	4	Vorstandsstellen
Österreichische Volkspartei	3	Vorstandsstellen

### **3. Wahl des Vizebürgermeisters bzw. der Vizebürgermeister**

---

Für die Durchführung der Wahl der Vizebürgermeister zieht Bgm. Mag. Maczek gemäß § 80 (1) GemWO die Gemeinderätinnen Sigrid Tallian und Stefanie Konya als Vertrauenspersonen bei.

Im Sinne des unter Pkt. 2 gefassten Beschlusses werden nunmehr die beiden Vizebürgermeister gewählt und zwar gemäß den Bestimmungen des § 82 GemWO 1992 in eigenen Wahlgängen jeweils nur von den Gemeinderatsmitgliedern der eigenen Partei und in der gesetzlich bestimmten Reihenfolge.

Nunmehr wird zur Wahl des 1. Vizebürgermeisters geschritten. Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl steht diese Funktion der ÖVP-Fraktion zu.

GRin De Lellis-Mejatsch schlägt namens der ÖVP-Fraktion **Carina Laschober-Luif** zur Wahl vor. Die Wahl erfolgt mit Stimmzettel.

Aufgrund der mittels Stimmzettel durchgeführten Wahl wird

mit einer Stimmenmehrheit von **10 Ja-Stimmen : 1 Stimmenthaltung**  
Gemeinderätin **Carina Laschober-Luif** zur **1. Vizebürgermeisterin** gewählt.

Bgm. Maczek schlägt namens der SPÖ-Fraktion **Adrian Kubat** zur Wahl vor. Die Wahl erfolgt mit Stimmzettel.

Aufgrund der mittels Stimmzettel durchgeführten Wahl wird

mit einer Stimmenmehrheit von **8 Ja-Stimmen : 1 Stimmenthaltung**  
Gemeinderat **Adrian Kubat** zum **2. Vizebürgermeister** gewählt.

Die beiden Vizebürgermeister erklären unmittelbar nach Bekanntgabe des Abstimmungsverhältnisses auf Befragen des Bürgermeisters, dass sie die Wahl annehmen.

Vor Antritt ihres Amtes werden die beiden Vizebürgermeister durch den Bezirkshauptmann angelobt.

#### **4. Wahl der übrigen Mitglieder des Stadtrates**

---

Im Sinne der im Punkt 2 erfolgten Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen und der Bestimmung des § 82 (2) GemWO, wonach der Bürgermeister in die Zahl der Vorstandsmitglieder seiner Partei einzurechnen ist, werden nunmehr die übrigen Gemeindestadtratsmitglieder gewählt, und zwar gemäß den Bestimmungen des § 82 GemWO 1992 in eigenen Wahlgängen jeweils nur von den Gemeinderatsmitgliedern der eigenen Partei.

Die Wahlen erfolgen mittels Stimmzettel; als Vertrauenspersonen fungieren abermals die Gemeinderätinnen Sigrid Tallian und Stefanie Konya.

Bgm. Maczek schlägt namens der SPÖ-Fraktion **Martin Kramer** als Mitglied des Stadtrates vor, welcher bereits im Vorfeld schriftlich mitteilte, im Falle einer Wahl das Gemeindevorstandsmandat anzunehmen.

Die Wahl erfolgt mit Stimmzettel.

Ergebnis: **9 Ja-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen**

Damit wurde **Martin Kramer** zum Stadtratsmitglied der Stadtgemeinde Pinkafeld gewählt.

Bgm. Maczek schlägt namens der SPÖ-Fraktion **Franz Rechberger** als Mitglied des Stadtrates vor. Die Wahl erfolgt mit Stimmzettel.

Ergebnis: **8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen**

Damit wurde **Franz Rechberger** zum Stadtratsmitglied der Stadtgemeinde Pinkafeld gewählt; dieser nimmt die Wahl an.

Vizebgm. Laschober-Luif schlägt namens der ÖVP-Fraktion **Patrizia De Lellis-Mejatsch** als Mitglied des Stadtrates vor.

Ergebnis: **9 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen, 1 Nein-Stimme**

Damit wurde **Patrizia De Lellis-Mejatsch** zum Stadtratsmitglied der Stadtgemeinde Pinkafeld gewählt; diese nimmt die Wahl an.

Vizebgm. Laschober-Luif schlägt namens der ÖVP-Fraktion **Franz Dampf** als Mitglied des Stadtrates vor.

Die Wahl erfolgt mit Stimmzettel.

Ergebnis: **10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen**

Damit wurde **Franz Dampf** zum Stadtratsmitglied der Stadtgemeinde Pinkafeld gewählt; dieser nimmt die Wahl an.

Die gewählten Vorstandsmitglieder erklären nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses auf Befragen die Wahl anzunehmen.

Danach setzt sich der neugewählte Gemeindevorstand nunmehr wie folgt zusammen:

<b>Bürgermeister Kurt Maczek .....</b>	<b>SPÖ</b>
<b>1.Vizebürgermeisterin Carina Laschober-Luif .....</b>	<b>ÖVP</b>
<b>2.Vizebürgermeister Adrian Kubat.....</b>	<b>SPÖ</b>
<b>Stadtrat Martin Kramer.....</b>	<b>SPÖ</b>
<b>Stadtrat Franz Rechberger.....</b>	<b>SPÖ</b>
<b>Stadtrat Patrizia De Lellis-Mejatsch .....</b>	<b>ÖVP</b>
<b>Stadtrat Franz Dampf .....</b>	<b>ÖVP</b>

Bgm. Maczek gratuliert den neu gewählten Vizebürgermeistern und Stadtratsmitgliedern und bittet stets zum Wohle der Bevölkerung von Pinkafeld zu wirken.

Gemäß § 84 der Bgld. Gemeindewahlordnung kann die Wahl der sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes binnen acht Tagen nach der Wahl bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde angefochten werden. Hiezu bedarf es eines Antrages von einem Zehntel der Mitglieder des Gemeinderates, mindestens aber von zwei Mitgliedern.

## 5. Allfälliges

---

### **\*) Bankverbindungen der Wahlbehörde und der neuen Gemeinderäte**

Bgm. Maczek ersucht jene Mitglieder der Wahlbehörde, die ihre Bankverbindung und Sozialversicherungsnummer bis dato nicht bekannt gegeben haben, die Bekanntgabe nachzuholen, damit die Entschädigung ausgezahlt werden kann und bittet um fraktionelle Weiterleitung dieser Information.

Außerdem ersucht er die neuen Gemeinderatsmitglieder ebenfalls um Bekanntgabe der Bankverbindung sowie der Sozialversicherungsnummer an [post@pinkafeld.bgld.gv.at](mailto:post@pinkafeld.bgld.gv.at). Es wird ersucht, die Daten bis spätestens 25.10.2022, 12.00 Uhr bekannt zu geben.



**\*) Einverständniserklärung bzgl elektronische Einladungsübermittlung**

Bgm. Maczek teilt mit, dass mittels vorbereiteten Formulars das Einverständnis zur elektronischen Einladungsübermittlung (per E-Mail) erteilt werden kann.

**\*) Termin der nächsten Gemeinderatssitzung**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 21.11.2022 statt.

**\*) Homepage-Daten der neuen Gemeinderatsmitglieder**

Bgm. Mag. Maczek ersucht die neuen Gemeinderatsmitglieder ihre Kontaktdaten (E-Mail, Handynummer, ...) zur Befüllung der Gemeindehomepage [www.pinkafeld.gv.at](http://www.pinkafeld.gv.at) an [post@pinkafeld.bgld.gv.at](mailto:post@pinkafeld.bgld.gv.at) zu übermitteln.

**\*) Referats- und Ausschussbesetzung**

Bgm. Maczek informiert, dass dies in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgt.

**\*) Ausstattung der Mittelschule für das Schulfach Coding und Robotik**

Vizebgm. Laschober-Luif teilt mit, dass für das Schulfach Coding und Robotik Materialien benötigt werden. Es liegt ein Angebot vor, mit dem ein paar Hundert Euro eingespart werden können. Vom Elternverein kann hierzu etwas beigetragen werden, aber eventuell kann auch von der Stadtgemeinde ein Teil übernommen werden.

**\*) Apfelsammelaktion vom SOS Kinderdorf**

Vizebgm. Laschober-Luif fragt nach, ob die Kinder vom SOS Kinderdorf die Äpfel entlang der Siemensstraße einsammeln und in weiterer Folge zu einem Saft verarbeiten dürfen. Dem wird seitens der Gemeinde zugestimmt.

**\*) Bestellung der Amtsleiterin**

Bgm. Maczek weist daraufhin, dass die Bestellung erst in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen darf.

**\*) Gratulation**

GR Posch gratuliert dem Bgm., den gewählten Vizebürgermeistern, den Gemeinderäten zur Wahl und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Er regt an, dass der Gemeinderat zumindest acht Mal pro Jahr tagen sollte und ein jährlicher Terminkalender wünschenswert wäre.

Da keine weiteren Beratungspunkte vorhanden waren, wurde die Sitzung um 19:38 Uhr von Bgm. Mag. Maczek geschlossen, welcher alle Anwesenden zu einem kleinen Buffet einlädt.

v.g.g.

Bgm. Mag. Kurt Maczek .....

Dampf Franz .....

Mag.a (FH) De Lellis-Mejatsch Patrizia.....

Ing. Hofer Norbert.....

Höfler Helmut.....

Horvatits Andrea .....

Kleinrath Walter, BEd BSc .....

Konya Stefanie.....

Mag. Kubat Adrian.....

Dipl.-Päd. DI. Laschober-Luif Carina .....

Mag. Liebmann Andrea .....

Mag.a Maczek Angelika.....

Mag. Posch Eduard.....

Mag.a Brigitte Novosel .....

Mag. Eduard Posch .....

Pröll Martin .....

Rechberger Franz .....

Riemer Daniel .....

Schuh Alfred .....

Schuh Ewald .....

Szemes Oscar.....

Tallian Sigrid .....

Theiler Christoph .....

Tiefengraber Beatrice.....

Ersatzmitglied Dierl Jasmin .....

Ersatzmitglied Mantsch, MSc Thomas .....

Ersatzmitglied Pasquali Hannes .....

Ersatzmitglied Prenner Nicole .....